



Begleitete Tour durch Nathalie Schneitter

## Südtirol auf dem Velo erfahren!

Entlang des Flusses Etsch führt Sie diese Radtour durch die bezaubernde Landschaft Südtirols bis zum grössten und schönsten See Italiens, dem Gardasee. Eindrucksvolle Gebirgszüge und weitläufige Wein- und Obstanbaugelände wechseln sich immer wieder ab. Auf der über 200 km langen Radstrecke machen wir Halt in zauberhaften und bekannten Städtchen wie Meran, Bozen und Trient. Ob Anfänger oder bereits Fortgeschrittene – diese Reise bietet eine paradiesische Kulisse für jeden Velo-Fahrer.

### 1. Tag: Langendorf – Töll – Kurtinig a.d.W. (ca. 33 Velo-km)

Fahrt ab Langendorf und Umgebung via Zürich – Walensee – Feldkirch – Arlberg – über den Reschenpass nach Lasa. Nach dem Mittagessen starten wir mit unserer Velo-Einführungstour nach Algund. Der Vinschgauer-Radweg ist einer der schönsten im Südtirol und führt am Fluss Etsch entlang durch Wiesen, Wälder, Dörfer und Obstanlagen. In Algund reisen wir weiter in unserem Car nach Kurtinig a.d.W. Hotelbezug für sechs Übernachtungen.

### 2. Tag: Meran – Bozen (ca. 30 Velo-km)

Unsere heutige Radtour beginnt in Meran und führt an Apfelplantagen und Obstwiesen entlang nach Meran. Zahlreiche kleine idyllische Dörfer und interessante Sehenswürdigkeiten liegen im Schatten der imposanten Tiroler Bergwelt. Am Wegrand lassen sich nicht nur imposante Burgen und Schlösser entdecken, sondern auch zahlreiche Ruinen.

### 3. Tag: Kurtinig a.d.W. – Trient (ca. 32 Velo-km)

Heute fahren wir auf dem Etschradweg von Kurtinig a.d.W. nach Trient. Der Radweg entlang des Schutzdeiches ermöglicht durch seine erhöhte Position gute Ausblicke auf die wunderbare Landschaft des berühmten Trientiner Weingebiets und auf die wilden Dolomitenfelsen. Nach Ankunft in der Bischofsstadt Trient bleibt uns genügend Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu besichtigen.

### 4. Tag: Trient – Riva am Gardasee (ca. 55 Velo-km)

Unser heutiges Ziel ist der, durch den Etschgletscher geformte, Gardasee. Dabei fahren wir wiederum durch abwechslungsreiche Landschaften und erleben eine imposante Bergwelt. In Rovereto verlassen wir den Etschradweg und erreichen nach einem leichten Anstieg und einer wunderschönen Panora-

maabfahrt den Gardasee. Geniessen Sie sonnige Momente und mediterranes Flair am grössten und schönsten See Italiens.

### 5. Tag: Canazei – Val di Fiemme – Molina (ca. 48 Velo-km)

Nach Ankunft unseres Cars in Canazei (1.465 m) geniessen wir die leicht abschüssige Fahrt auf dem Radweg am Ufer des Avisio entlang. Rechts zeigt sich der Rosengarten, links die Lagoraiette und etwas weiter vor uns die Talöffnung des Val di Fiemme. Abwechselnd geht es über Wiesen, durch kleine Waldstücke und reizvolle Dörfer nach Molina.

### 6. Tag: Abschiedstour Kurtinig a.d.W. – Bozen – Kalterer See (ca. 40 Velo-km)

Auf unserer Abschiedstour fahren wir ab Kurtinig a.d.W. über Bozen zum Kalterer See. Nach der Fahrt durch das romantische Lavasontal können wir die wunderbare Aussicht auf den Kalterer See geniessen. Im Anschluss an die wohlverdiente Pause treten wir die Rückreise zum Hotel an.

#### Nathalie Schneitter:

Nathalie Schneitter startete ihre internationale Mountainbike-Karriere im Jahr 2004 mit dem Gewinn des Cross-Country-Weltmeistertitels bei den Juniorinnen. In den folgenden Jahren war sie erfolgreich auf den Rennstrecken dieser Welt unterwegs. Im Jahr 2008 qualifizierte sie sich für die Olympischen Spiele in Peking und 2010 sicherte sie sich den Heimsieg beim Cross-Country-Weltcup in Champéry. Vollgas gibt Nathalie auch neben der Rennstrecke: Sie lacht viel und ist jederzeit für Abenteuer zu begeistern. Seit Herbst 2016 ist sie Messeverantwortliche der Bike Days in Solothurn und des Urban Bike Festival in Zürich. Zudem arbeitet Sie als Freelancer für verschiedene Projekte der Bike Industrie. [nathalieschneitter.ch](http://nathalieschneitter.ch)

### 7. Tag: Kurtinig a.d.W. – Langendorf

Nach abwechslungsreichen Tagen fahren wir heute via Brenner und Innsbruck zurück in die Schweiz.

#### Anforderung:

Wir fahren vor allem auf Radwegen mit einigen Feldweg- und Schotter-Passagen durch Obst- und Weingärten, teilweise auch auf asphaltierten Nebenstrassen. Die Routen sind meist flach oder gehen bergab.

#### Termin & Reisepreis:

- Reisedauer: **7 Tage**
- Reisetermin: **10.06. – 16.06.2018**
- Reisepreis: **Fr. 1065.–**

#### Ihre Inklusivleistungen:

- Fahrt im Luxuscar
- Transport der eigenen Velos im modernen Veloanhänger
- 6 Übernachtungen in gutem Mittelklasshotel inkl. Halbpension
- geführte Fahrradtouren durch Nathalie Schneitter
- Weindegustation im Hotel
- Radführerdokumentation
- Velourkunde
- exkl. allfällige Eintritte

#### Zuschläge und Infos:

- Einzelzimmerzuschlag: p.P. Fr. 110.–
- Fremdwährung: Euro
- Nicht inbegriffen: Auftragspauschale p.P. Fr. 15.– (max. Fr. 30.–/Dossier)